



**Institut zur Qualitätsentwicklung  
im Bildungswesen**

WISSENSCHAFTLICHE EINRICHTUNG DER LÄNDER  
AN DER HUMBOLDT-UNIVERSITÄT ZU BERLIN E.V.

Im Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen, Wissenschaftliche Einrichtung der Länder an der Humboldt-Universität zu Berlin e.V. (IQB) ist vorbehaltlich der Bewilligung durch die Ständige Konferenz der Kultusminister der Länder der Bundesrepublik Deutschland (KMK)

**zum 1. August 2021**

**die Stelle der Gesamtkoordination (w/m/d)**

**für die Entwicklung der gemeinsamen Abituraufgabenpools der Länder**

in Vollzeit zu besetzen. Die Stelle ist im Projekt „Gemeinsame Abituraufgabenpools der Länder für die naturwissenschaftlichen Fächer“ (Biologie, Chemie, Physik) angesiedelt und im Rahmen einer Zuweisung gemäß § 20 Beamtenstatusgesetz bzw. § 4 Abs. 2 TV-L zunächst auf zwei Jahre befristet. Eine Verlängerung der Zuweisung ist möglich.

### **Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen**

Das Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen ist eine wissenschaftliche Einrichtung, die die Länder in der Bundesrepublik Deutschland bei der Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung im allgemeinbildenden Schulsystem unterstützt. Aufgaben des IQB liegen in der Weiterentwicklung, Operationalisierung, Normierung und Überprüfung der länderübergreifend geltenden Bildungsstandards. Zudem werden grundlagenwissenschaftliche und angewandte Forschungsprojekte durchgeführt, die sich aus unterschiedlichen Perspektiven mit Fragen der Bildungsqualität beschäftigen.

Seit Beginn des Schuljahres 2013/2014 koordiniert das IQB außerdem die Entwicklung der gemeinsamen Abituraufgabenpools der Länder für die Fächer Deutsch, Englisch, Französisch und Mathematik, die den Ländern seit dem Prüfungsjahr 2017 jährlich zur Verfügung stehen. Für das Prüfungsjahr 2025 werden erstmalig auch für die Fächer Biologie, Chemie und Physik Abituraufgabenpools entwickelt.

### **Aufgaben**

Zu koordinieren sind das Projekt „Gemeinsame Abituraufgabenpools der Länder für die naturwissenschaftlichen Fächer“, die Arbeit der AG Abiturkommission, die für die Entwicklung und Nutzung der Abituraufgabenpools in allen Fächern grundlegende Rahmenbedingungen setzt, sowie die fächerübergreifenden Arbeiten der für die Entwicklung der Abituraufgabenpools zuständigen AGs Aufgaben. Dies umfasst vor allem die folgenden Tätigkeiten:

- Koordination des Projekts „Gemeinsame Abituraufgabenpools der Länder für die naturwissenschaftlichen Fächer“ unter Berücksichtigung von Erfahrungen aus der Entwicklung der Abituraufgabenpools für die Fächer Deutsch, Englisch, Französisch und Mathematik
- Koordination der Arbeit der AG Abiturkommission, die für die der Entwicklung und Nutzung der Aufgabenpools zugrunde liegenden Organisationsstrukturen, Prozesse und Arbeitsgrundlagen zuständig ist (insbesondere inhaltliche und organisatorische Vor- und Nachbereitung der Sitzungen,

Erstellung von Vorlagen und Beschlussvorschlägen sowie koordinierende Tätigkeiten im Zusammenhang mit den gemeinsamen Prüfungsterminen der Länder)

- Koordination des Annäherungsprozesses der Länder bezüglich der Rahmenbedingungen ihrer Abiturprüfungen
- fächerübergreifende Koordination der für die Entwicklung der Abituraufgabenpools zuständigen AGs Aufgaben (insbesondere Abstimmung der fachspezifischen Umsetzung der Regelungen zu den Prozessen und Arbeitsgrundlagen sowie zusätzlicher Aufträge von Arbeitsgruppen und Gremien der KMK)
- Erstellung von Konzepten zur Weiterentwicklung des Projekts
- Vertretung der Arbeiten im Zusammenhang mit der Entwicklung der gemeinsamen Abituraufgabenpools der Länder gegenüber Gremien der KMK
- Kooperation und Abstimmung mit dem Sekretariat der KMK, insbesondere zur Vorbereitung der regelmäßigen Sitzungen der Gremien der KMK
- Erarbeitung von Vorlagen für die Gremien der KMK
- Betreuung und Weiterentwicklung des Sicherheitskonzepts für die Abituraufgabenpools
- Kommunikation mit den Ländern (insbesondere Beratung hinsichtlich der landesspezifischen Umsetzung der für das Projekt getroffenen Vereinbarungen)
- regelmäßige Berichterstattung (z. B. jährliche Sachberichte sowie Beiträge für Rechenschaftsberichte und Tätigkeitsberichte)
- Außendarstellung (Beantwortung von Anfragen, Verfassen von Stellungnahmen, Gestaltung der Internetseiten)

### **Spezifische Anforderungen**

- Lehrbefähigung für die Sekundarstufe II, möglichst auch in einem naturwissenschaftlichen Fach
- überdurchschnittliche fachliche Qualifikation
- Erfahrung mit der Entwicklung von Abiturprüfungsaufgaben, vorzugsweise aufgrund einer Tätigkeit in einer Abiturkommission eines Landes sowie möglichst in länderübergreifender Zusammenarbeit
- breite Berufserfahrung als Lehrkraft, insbesondere in der Sekundarstufe II
- sehr gute Kenntnis der Bildungsstandards für die Allgemeine Hochschulreife in den beteiligten Fächern und anderer relevanter Beschlüsse der KMK (z. B. Vereinbarung über die Abiturprüfung der gymnasialen Oberstufe in der Sekundarstufe II)

### **Allgemeine Anforderungen**

- Fähigkeit und Bereitschaft, sich in das Aufgabengebiet schnell und umfassend einzuarbeiten
- Erfahrungen und Fähigkeiten im Hinblick auf die Koordination, konzeptionelle Gestaltung und Organisation komplexer Arbeitsprozesse
- umfassende Erfahrungen und Fähigkeiten im Hinblick auf die Leitung von Arbeitsgruppen
- sehr gute kommunikative Fähigkeiten
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Vermittlung zwischen den Perspektiven unterschiedlicher Akteursgruppen
- Fähigkeit und Bereitschaft zur Kooperation, insbesondere zur konstruktiven Zusammenarbeit mit Mitgliedern von Arbeitsgruppen
- sicherer Umgang mit den Programmen „Microsoft Excel“ und „Microsoft Word“

### **Ansprechpartner\*in**

Sollten Sie Fragen haben, so wenden Sie sich gerne an Frau Prof. Dr. Petra Stanat (E-Mail: [iqb-office@iqb.hu-berlin.de](mailto:iqb-office@iqb.hu-berlin.de), Tel.: 030 2093-46500).

## Bewerbungen

Die Bewerbungsfrist endet am **30.06.2021**.

Bewerbungen sind unter Angabe der Kennung: **GK\_Abituraufgabenpools\_2021** zu richten an [iqb-stellenausschreibung@hu-berlin.de](mailto:iqb-stellenausschreibung@hu-berlin.de) oder auf dem Postweg an:

Humboldt-Universität zu Berlin  
Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen e.V.  
z. Hd. Kerstin Drößig  
Unter den Linden 6  
10099 Berlin

Wir weisen darauf hin, dass bei ungeschützter Übersendung Ihrer Bewerbung auf elektronischem Weg von Seiten des IQB keine Gewähr für die Sicherheit übermittelter persönlicher Daten übernommen werden kann.

Da keine Rücksendung von Unterlagen erfolgt, sollen mit der Bewerbung ausschließlich Kopien vorgelegt werden.

Bewerbungen schwerbehinderter Personen werden bei gleicher Eignung besonders berücksichtigt.